28/2017

Bulletin d'Information Officiel

Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

« Dès lundi matin, ils disposaient d'une solution »

BDO – Exceptional Client Services

Qu'il s'agisse de planifier les premières démarches ou de développer une stratégie existante, l'équipe BDO délivre ce que vous attendez, tout en restant à votre écoute.
Nous avons la capacité de vous assister dans vos projets.

Audit | Tax | Advisory | Accounting | Business Services Outsourcing
www.bdo.lu

BDO est le nom de marque pour le réseau BDO et pour chacune des entreprises membres BDO.

FEDERATION LUXEMBOURGEOISE
DE TENNIS DE TABLE

3 route d'Arlon L-8009 STRASSEN Tel. 48 37 83 Fax 48 37 85

BULLETIN D'INFORMATION OFFICIEL

N° 28/2017 du 25 août 2017

Sieben gute Gründe, warum Sie die EM nicht verpassen sollten

In wenigen Wochen starten die LIEBHERR 2017 ITTF European Table Tennis Championships Luxembourg. Die besten Spieler Europas, Luxemburgs ehrgeizige Mannschaft des Jahres und ein interessanter Spielmodus sind nur einige der Gründe, warum Sie die EM, die vom 13. bis 17. September in der „Coque" stattfinden, nicht verpassen sollten. Wir haben sieben gute Gründe zusammengestellt.

1. Der Spielplan

Sollten Sie sich Mitte September in der misslichen Lage befinden, keinen Urlaub mehr zu haben, können Sie sich trotzdem auf die EM freuen! Von Mittwoch bis Freitag sind die Spiele in vier „Sessions" angesetzt: 10 Uhr, 13 Uhr, 16 Uhr und 19 Uhr. Sie können sich also spätestens nach Feierabend den Stars des europäischen Tischtennis wie Elizabeta Samara, Georgina Pota, Timo Boll, Marcos Freitas, Simon Gauzy und Dimitrij Ovtcharov widmen.

Elizabeta Samara (ROU)

Petrissa Solja (GER)

2. Der Spielmodus

Ein frühes Ausscheiden ist nicht möglich! Im Gegensatz zu Einzelmeisterschaften, können Sie hier sicher sein, dass die Spitzenspieler an allen Turniertagen im Einsatz sein werden. Zunächst werden in drei unterschiedlichen Ligen Gruppenspiele ausgetragen. Die Spitzenmannschaften müssen ihr Können anschließend in Viertelfinale, Halbfinale und Finale unter Beweis stellen, sofern sie sich mit dem Europameistertitel krönen wollen.

3. Die Finalspiele

Nach den Gruppenspielen kommt es zum Showdown der Besten Europas. Unterläuft den Teams ab dem Viertelfinale ein Fehler, platzt der Traum von der europäischen Krone. Ohne Hin- und Rückspiel wird in jeweils einem Team-Match um den Einzug in die nächste Runde gekämpft. Wer wird sich den Titel holen? Spannung ist vorprogrammiert!

Emmanuel Lebesson (FRA)

Marcos Freitas (POR)

4. Die Besten am Start

Die besten Spielerinnen und Spieler Europas sind am Start, was sich durch eindrückliche Zahlen beweisen lässt. Bei den Herren sind 18 der besten 20 Spieler der Europarangliste gemeldet. Das Feld bei den Damen scheint noch stärker zu sein: Hier schlagen sogar 24 der Top 25 Europas auf!

5. Luxemburgs Mannschaft des Jahres

Mit der Tischtennis-Damennationalmannschaft spielt Luxemburgs Mannschaft der Jahre 2014, 2015, 2016 in der „Championships Division" mit um die Medaillen. Wird der Traum von der Medaille für Xia Lian Ni, Sarah de Nutte, Tessy Gonderinger, Danielle Konsbrück und Egle Tamasauskaite in Erfüllung gehen?

Sarah de Nutte (LUX)

Li Jie (NED)

6. Messen mit den Besten

Sowohl die luxemburgischen Damen als auch die Herren dürfen sich mit den Besten messen. Die Damen, die die vorigen Europameisterschaften auf Rang 13 abschlossen, haben dabei in den Gruppenspielen gegen die Teams aus Rumänien, Tschechien und die Niederlande sicherlich die besseren Karten. Dennoch sollte man auch die luxemburgischen Herren nicht unterschätzen, denn sie werden alles daransetzen, gegen Schweden, Griechenland und Russland für eine Sensation zu sorgen.

7. Das Rahmenprogramm

Dass die LIEBHERR 2017 ITTF European Table Tennis Championships Luxembourg hochklassiges Tischtennis für Sie bereithalten, brauchen wir an diesem Punkt der Liste wohl nicht mehr zu erklären. Daneben wird allerdings auch ein vielfältiges Rahmenprogramm dafür sorgen, dass keine Langeweile aufkommen kann. Neben Thementagen und Tischtennismuseum erwartet Sie auch ein Tischtennis-Fun-Park, der keine Wünsche offenlässt!

Text: Caroline Maas / Fotos: Claude Sibenaler und ITTF

BLUESTORM: EIN STURM ZIEHT AUF!

MADE IN GERMANY

DIE BLAUE GEFAHR

Ein deutlich dünneres Obergummi, das unter entsprechend hoher Spannung steht, lässt Raum für einen dickeren Schwamm, der noch mehr Power bringt. Der Bluestorm bietet spürbar größere Dynamik bei gleichbleibenden Spin- und Speed-Eigenschaften und setzt damit ein Zeichen, wohin der Trend geht. Der dünnste Schwamm hat hier 1,9 mm, die mittlere Schwammstärke 2,1 mm – und die dickste Variante heißt max+, weil dieser Schwamm noch dicker ist als in den sonst üblichen Max-Versionen. Den Bluestorm gibt es in drei Varianten – finden Sie Ihren Bluestorm!

DONIC Bluestorm Z1: Der Blitzschlag – Der Z1 mit einem mittelporigen Schwamm und einer kurzen, breiten Noppenstruktur ist die härteste und schnellste der drei Blue-Storm-Versionen. Er hat riesige Power, doch um so viele PS gut zu nutzen, sollte auch ein guter Fahrer am Steuer sitzen. Wer viel trainiert und das schnelle Spiel entsprechend gut beherrscht, der findet im Z1 eine mächtige Waffe. Topspins mit diesem Belag schlagen ein wie der Blitz!

DONIC Bluestorm Z2: Die Kraft des Sturms – Der Z2 hat eine lange, dünne Noppenstruktur und einen großporigen Schwamm. Mit 47,5° ist er mediumhart – für sehr viele Spieler genau richtig. Man spürt beim Anschlag, wie der Sturm seine Kraft entfaltet und kann die Energie lenken, wohin man will.Große Dynamik, enormer Katapulteffekt, herausragende Spin- und Speed-Eigenschaften. Eine geballte Ladung Kraft!

DONIC Bluestorm Z3: Ein Donnerknall – Der Z3 mit seinem großporigen Schwamm ist deutlich weicher ausgelegt, die nur 42,5° machen einen großen Unterschied aus. Das ist spürbar, aber auch hörbar. Wer den Sound frischgeklebter Beläge liebt, findet hier sein Glück. Der Bluestorm Z3 verleiht den Offensivschlägen einen Donnerknall, und doch lassen sich die Topspins mit dieser Belagversion äußerst gefühlvoll ziehen. Man spürt den Donnerschlag!

www.donic.com

„Man wundert sich manchmal wirklich, was man alles geboten bekommt“

Im Gespräch mit Thomas Weikert, dem Präsidenten des Tischtennis-Weltverbandes ITTF

Bei seinem Arbeitsbesuch in Luxemburg informierte sich ITTF-Präsident Thomas Weikert vergangene Woche insbesondere über die hoch qualitativen Trainingscamps unter der Führung des China Table Tennis College Europe (CTTC-E) im Institut National des Sports (I.N.S.). So erlebte der 55-jährige Deutsche den Lehrgang „2017 ITTF World Hopes Week & Challenge“ (11.-17. August) vor Ort, machte sich ein Bild von den Talenten und sprach mit den luxemburgischen Partnern. Wenige Wochen vor Beginn der LIEBHERR 2017 ITTF European Table Tennis Championships ist das Kräftemessen der besten europäischen Spielerinnen und Spieler vom 13. bis zum 17. September in der „Coque“ ein Event, das selbstverständlich auch zur Sprache kam.

FLTT: *Herr Weikert, was finden Sie faszinierend an einer Team-EM?*

„Direkt bei den Team-Europameisterschaften in Belgrad 2007 ist mir bewusst geworden, dass die Zuschauer beim Team-Wettbewerb stärker mitfiebern.“

Thomas Weikert: Ich habe in diesem Bereich schon einiges erlebt, insbesondere in meiner Zeit als Vorsitzender des Deutschen Tischtennis-Bundes. Direkt bei meinen ersten Einzel- und Team-Europameisterschaften in dieser Funktion in Belgrad 2007 ist mir bewusst geworden, dass die Zuschauer beim Team-Wettbewerb stärker mitfiebern. Der Zusammenhalt beim Publikum, aber auch unter den Spielerinnen und Spielern ist da viel stärker. Mannschaftssportarten sprechen an. Es wird zwar die gleiche Leistung geboten wie in der Einzelkonkurrenz, aber die Identifikation mit der Nation ist stärker.

FLTT: *Für die LIEBHERR 2017 ITTF European Table Tennis Championships haben die Verbände ihre besten Spieler gemeldet. 18 der Top 20 bei den Herren und 24 der Top 25 bei den Damen werden in Luxemburg antreten. Legen die nationalen Verbände einen besonderen Wert auf Team-Meisterschaften?*

T.W.: Erfolge im Team sind gut für das Image – dies gilt insbesondere bei Medaillengewinn. Für Sponsoren ist eine Team-EM auch wertvoller. Die Mannschaften sind von Anfang bis zum Ende vertreten, daher möchten die Verbände auch ihre stärksten Spieler aufstellen. Auch bei der Förderung von jungen Spielerinnen und Spielern spielen Mannschaftswettbewerbe eine tragende Rolle.

FLTT: *Glauben Sie, dass beide luxemburgischen Mannschaften für eine große Überraschung sorgen können?*

„Da sehe ich für die Luxemburgerinnen sicher Chancen. Das Erreichen des Viertelfinales halte ich für möglich, danach ist vieles offen."

T.W.: Bei den Herren glaube ich das eher nicht. Sie haben ein sehr schweres Programm vor sich. Bei den Damen ist das für mich anders. Über die Erfolge von Ni Xia Lian brauche ich nichts zu sagen, aber auch Sarah de Nutte kann ganze starke Spielerinnen gefährden. Der Spielmodus mit drei gewonnenen Spielen über jeweils drei Gewinnsätze ist eine andere Ausgangsposition (in internationalen Einzelwettbewerben wird über vier Gewinnsätze gespielt, d. Red.). Da sehe ich für die Luxemburgerinnen sicher Chancen. Das Erreichen des Viertelfinales halte ich für möglich, danach ist vieles offen.

FLTT: *Wer ist für Sie Favorit bei den Damen und bei den Herren?*

T.W.: Bei den Damen sehe ich die Rumäninnen mit vorne mit ihrem sehr starken und ausgeglichenen Kader. Ungarn, Österreich und Portugal nicht zu vergessen, sie zähle ich auch zu den Favoriten genau so wie Deutschland. Mit Spielerinnen an der Spitze der Europarangliste darf das Erreichen des Halbfinals nicht der Anspruch sein. Bei den Herren denke ich an Titelverteidiger Österreich, Frankreich, Deutschland, Portugal, vielleicht auch Russland, wenn man sich an der Weltrangliste orientiert. Man darf nicht vergessen, dass durch diesen Modus Außenseiter Favoriten schneller ins Straucheln bringen können.

FLTT: *Mit Luxemburg veranstaltet ein relativ kleines Land die Team-EM. Bewerten Sie das als Vorteil oder Nachteil?*

„Es zeugt von Vorbildcharakter, eine solche Großveranstaltung zu stemmen."

T.W.: Von Vorteil oder Nachteil würde ich hier nicht sprechen. Ich persönlich finde es toll. Es zeugt von Vorbildcharakter, eine solche Großveranstaltung zu stemmen. Luxemburg ist gut organisiert und nicht immer müssen Deutschland, Russland oder Österreich Ausrichter sein. Im Osten Europas leisten zum Beispiel die Tschechische Republik und Rumänien hervorragende Jugendarbeit. Ich wäre froh, wenn auch dort eine EM stattfinden könnte. Es hängt aber natürlich auch von der Finanzierung ab.

FLTT: *Wo liegt für Sie der Unterschied zwischen Top-Tischtennis live vor Ort und im Fernsehen?*

T.W.: Das Mitfiebern der Zuschauer und die Dynamik des Spiels kommen live vor Ort viel aussagekräftiger zum Ausdruck. Bei einer leicht schrägen Kameraeinstellung kommt die Dynamik auch gut herüber, aber es gibt schon einen himmelweiten Unterschied. Das gilt für Zuschauer wie für Sponsoren. Die Stimmung in der Halle macht auch einen Unterschied aus. Wir müssen von dem Image weg, dass absolute Ruhe zwischen den Ballwechseln herrschen muss.

FLTT: *Warum lohnt es sich, die LIEBHERR 2017 ITTF European Table Tennis Championships vor Ort zu erleben?*

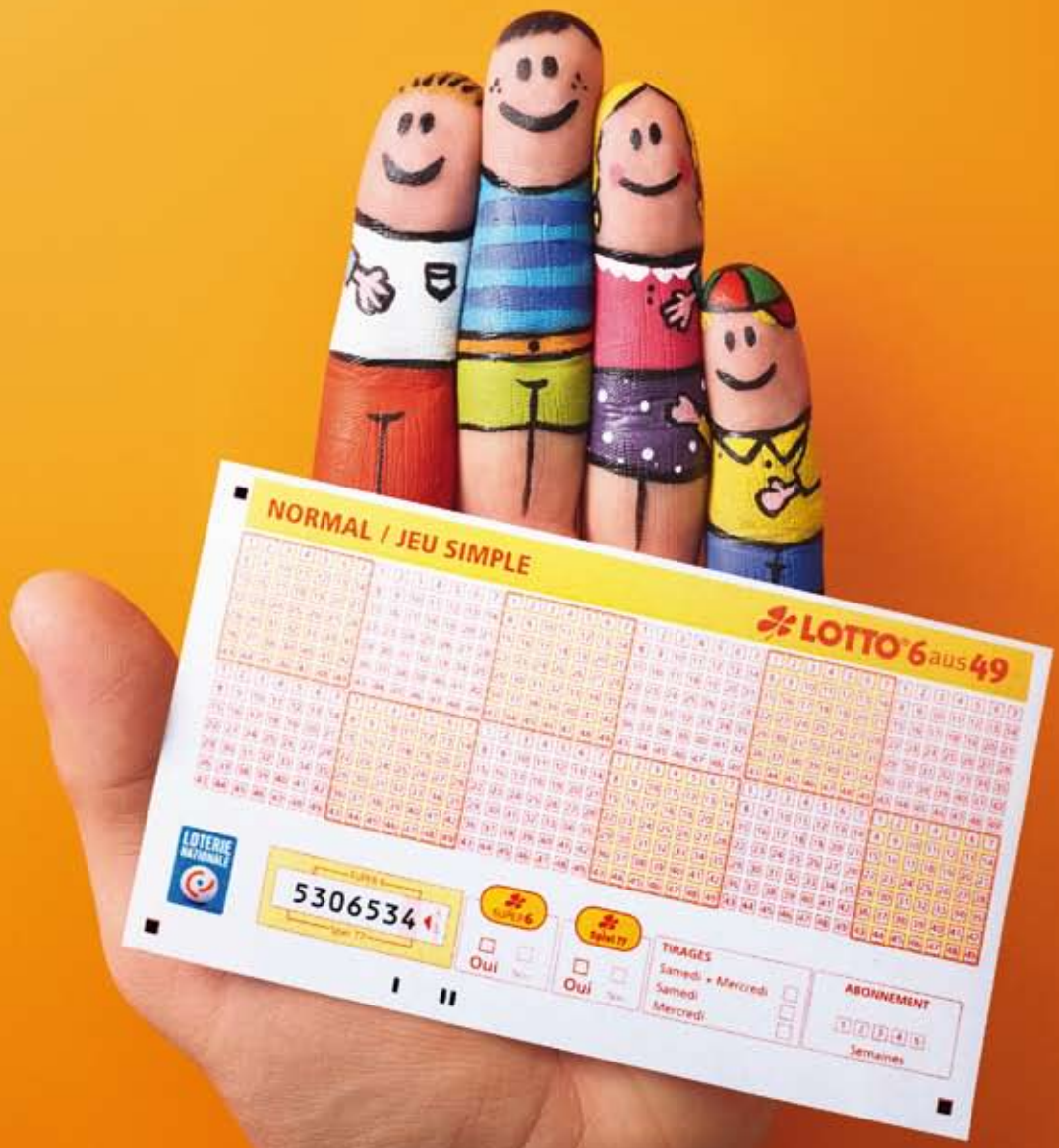
Weil Tischtennis einfach ein Supersport ist. Das können alle Menschen verstehen, die selbst ein Spitzenspiel miterlebt haben. Man wundert sich manchmal wirklich, was man alles geboten bekommt. Tischtennis ist zudem ein sehr fairer Sport. So kommt es regelmäßig vor, dass ein Spieler freiwillig und zu seinem Nachteil den Schiedsrichter überstimmt. So etwas gibt es nicht in allen Sportarten.

Interview: Jeroen van der Hoef / Fotos: ITTF

LOTERIE NATIONALE

En jouant, l'aide à l'enfance est gagnante !

Savez-vous que depuis **70 ans**, 100% des bénéfices de la Loterie Nationale sont reversés à l'aide à l'enfance, à l'environnement, au sport et à la culture ?



www.loterie.lu
Games for good causes
1945-2015

L'intégralité du revenu de la Loterie Nationale revient aux missions philanthropiques de

ŒUVRE
Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte

EUROPEAN TABLE TENNIS UNION
LIEBHERR 2017 ITTF
European Table Tennis Championships
13th-17th September 2017, Luxembourg, Luxembourg

TIME SCHEDULE

WEDNESDAY, September 13

10:00 (1.1)	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL
	Gr A - R1	Gr A - R1	Gr B - R1	Gr B - R1	Gr C - R1	Gr C - R1	Gr D - R1	Gr D - R1	Gr E - R1	Gr E - R1	Gr F - R1	Gr F - R1	Gr G - R1	Gr G - R1	Gr H - R1	Gr H - R1
	GER-SWE	HUN-CRO	ROU-NED	CZE-LUX	AUT-UKR	POR-ESP	POL-FRA	RUS-BLR	ENG-NED	DEN-IRL	CZE-BUL	TUR-SUI	HUN-FIN	BEL-EST	ITA-ISR	SRB-LTU
13:00 (1.2)	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	M STA	M STA	M STA	M STA				
	Gr A - R1	Gr A - R1	Gr B - R1	Gr B - R1	Gr E - R1	Gr E - R1	Gr F - R1	Gr F - R1	Gr I - R1	Gr I - R1	Gr J - R1	Gr J - R1				
	GER-ESP	CRO-BLR	POR-SLO	AUT-SVK	SVK-SUI	LTU-FIN	SRB-ITA	BEL-DEN	LAT-CYP	AZE-MNE	SCO-MKD	KOS-BIH				
16:00 (1.3)	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W STA	W STA	W STA					
	Gr C - R1	Gr C - R1	Gr D - R1	Gr D - R1	Gr G - R1	Gr G - R1	Gr H - R1	Gr H - R1	R1	R1	R1					
	SWE-RUS	GRE-LUX	FRA-POL	ROU-UKR	TUR-AZE	WAL-BUL	ENG-GRE	SLO-ISR	NOR-MKD	EST-SCO	BIH-LAT					
19:00 (1.4)	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL
	Gr A - R2	Gr A - R2	Gr B - R2	Gr B - R2	Gr C - R2	Gr C - R2	Gr D - R2	Gr D - R2	Gr E - R2	Gr E - R2	Gr F - R2	Gr F - R2	Gr G - R2	Gr G - R2	Gr H - R2	Gr H - R2
	GER-HUN	SWE-CRO	ROU-CZE	NED-LUX	AUT-POR	UKR-ESP	POL-RUS	FRA-BLR	ENG-DEN	NED-IRL	CZE-TUR	BUL-SUI	HUN-BEL	FIN-EST	ITA-SRB	ISR-LTU

THURSDAY, September 14

10:00 (2.1)	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL
	Gr A - R2	Gr A - R2	Gr B - R2	Gr B - R2	Gr C - R2	Gr C - R2	Gr D - R2	Gr D - R2	Gr E - R2	Gr E - R2	Gr F - R2	Gr F - R2	Gr G - R2	Gr G - R2	Gr H - R2	Gr H - R2
	GER-CRO	ESP-BLR	POR-AUT	SLO-SVK	SWE-GRE	RUS-LUX	FRA-ROU	POL-UKR	SVK-LTU	SUI-FIN	SRB-BEL	ITA-DEN	TUR-WAL	AZE-BUL	ENG-SLO	GRE-ISR
13:00 (2.2)	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M STA	M STA	M STA	M STA				
	Gr A - R3	Gr A - R3	Gr C - R3	Gr C - R3	Gr E - R3	Gr E - R3	Gr F - R3	Gr F - R3	Gr I - R2	Gr I - R2	Gr J - R2	Gr J - R2				
	GER-CRO	HUN-SWE	AUT-ESP	POR-UKR	ENG-IRL	DEN-NED	CZE-SUI	TUR-BUL	LAT-AZE	NOR-CYP	SCO-KOS	WAL-MKD				
16:00 (2.3)	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	W STA	W STA	W STA					
	Gr B - R3	Gr B - R3	Gr D - R3	Gr D - R3	Gr G - R3	Gr G - R3	Gr H - R3	Gr H - R3	R2	R2	R2					
	ROU-LUX	CZE-NED	POL-BLR	RUS-FRA	HUN-EST	BEL-FIN	ITA-LTU	SRB-ISR	NOR-SCO	EST-LAT	BIH-MKD					
19:00 (2.4)	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL
	Gr A - R3	Gr A - R3	Gr B - R3	Gr B - R3	Gr C - R3	Gr C - R3	Gr D - R3	Gr D - R3	Gr E - R3	Gr E - R3	Gr F - R3	Gr F - R3	Gr G - R3	Gr G - R3	Gr H - R3	Gr H - R3
	GER-BLR	CRO-ESP	POR-SVK	AUT-SLO	SWE-LUX	GRE-RUS	FRA-UKR	ROU-POL	SVK-FIN	LTU-SUI	SRB-DEN	BEL-ITA	TUR-BUL	WAL-AZE	ENG-ISR	SLO-GRE

TIME SCHEDULE

FRIDAY, September 15

10:00	W CHAM	W CHAM		M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M STA	M STA	M STA	M STA	
(3.1)	Quarter-F.	Quarter-F.		17-24	17-24	17-24	17-24	25-32	25-32	25-32	25-32	Gr I - R3	Gr I - R3	Gr J - R3	Gr J - R3	
												NOR-MNE	AZE-CYP	WAL-BIH	KOS-MKD	

13:00	W CHAM	W CHAM		W CHAM	W CHAM	W CHAM	M CHAM	M CHAM	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL
(3.2)	Quarter-F.	Quarter-F.		9-16	9-16	9-16	9-16	9-16	17-24	17-24	17-24	17-24	25-32	25-32	25-32	25-32

16:00	M CHAM	M CHAM		W CHAM	M CHAM	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M STA	M STA	M STA	M STA	W STA	W STA	W STA
(3.3)	Quarter-F.	Quarter-F.		.....	9-16	25-28	25-28	29-32	29-32	Gr I - R4	Gr I - R4	Gr J - R4	Gr J - R4	R3	R3	R3
				LUX-...						LAT-NOR	MNE-CYP	SCO-WAL	BIH-MKD	NOR-LAT	EST-BIH	SCO-MKD

19:00	M CHAM	M CHAM		M CHAM	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL
(3.4)	Quarter-F.	Quarter-F.		.....	17-20	17-20	21-24	21-24	17-20	17-20	21-24	21-24	25-28	25-28	29-32	29-32
				LUX-...												

SATURDAY, September 16

10:00	W CHAM	W CHAM	W CHAM	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M CHAL	M STA	M STA	M STA	M STA	W STA	W STA	W STA	
(4.1)	Semi-Final	5-8	5-8	25-26	27-28	29-30	31-32	Gr I - R5	Gr I - R5	Gr J - R5	Gr J - R5	R4	R4	R4	
								LAT-MNE	NOR-AZE	SCO-BIH	WAL-KOS	NOR-BIH	EST-MKD	LAT-SCO	

13:00	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAM	M CHAL	M CHAL	M CHAL		
(4.2)	Semi-Final	9-12	9-12	13-16	13-16	5-8	5-8	9-12	9-12	13-16	13-16	19-20	21-22	23-24	

16:00	M CHAM	M CHAM	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	W CHAL	M STA	M STA	M STA	M STA	M STA	
(4.3)	Semi-Final	.....	19-20	21-22	23-24	25-26	27-28	29-30	31-32	33-36	33-36	37-40	37-40	41-42	
		LUX-...													

19:00	M CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W CHAM	W STA	W STA	W STA	W CHAL				
(4.4)	Semi-Final	5-6	7-8	9-10	11-12	13-14	15-16	R5	R5	R5	17-18				
								BIH-SCO	LAT-MKD	NOR-EST	Final				

21:00	AWARDING CEREMONIES	W CHAL	W STA

TIME SCHEDULE

SUNDAY, September 17

10:00 (5.1)	Training	M CHAM 5-6	M CHAM 7-8	M CHAM 9-10	M CHAM 11-12	M CHAM 13-14	M CHAM 15-16	M STA 35-36	M STA 37-38	M STA 39-40	M CHAL 17-18	M STA 33-34	
											Final	Final	
12:30	AWARDING CEREMONIES	M CHAL	M STA										
14:00 (5.2)	W CHAM Final												
17:00 (5.3)	M CHAM Final												
18:30	AWARDING CEREMONIES	W CHAM	M CHAM										

PLAYING SCHEDULE FOR THE TEAMS OF LUXEMBOURG

◆ **WEDNESDAY, September 13**	10h00	Women	LUX - Czech Republic
	16h00	Men	LUX - Greece
	19h00	Women	LUX - Netherlands
◆ **THURSDAY, September 14**	10h00	Men	LUX - Russia
	16h00	Women	LUX - Roumania
	19h00	Men	LUX - Sweden
◆ **FRIDAY, September 15**	16h00	Women	LUX - ???
	19h00	Men	LUX - ???
◆ **SATURDAY, September 16**	13h00	Women	LUX - ???
	16h00	Men	LUX - ???
	19h00	Women	LUX - ???
◆ **SUNDAY, September 17**	10h00	Men	LUX - ???

voyages
emile weber
éischtklasseg reesen

Tél.: 35 65 75-1 // emile-weber.lu

comed

COUPE-KOMPETITIOUNEN : Sëtzungslescht

Ranking	Équipe	DIV	SP-1	SP-2	SP-3	MOY
15	**CdL SENIORS**		**Plazen an der VB-RGL**			
1	Diddeleng 1	N1	1	2	17	**6.7**
2	Hueschtert-F. 1	N1	5	8	15	**9.3**
3-4	Union 1	N1	6	13	16	**11.7**
	Houwald 1	N1	4	18	24	**15.3**
5-8	Iechternach 1	N1	10	11	34	**18.3**
	Lëntgen 1	N1	21	43	47	**37.0**
	Recken 1	N1	26	42	49	**39.0**
	Briddel 1	N2	12	23	88	**41.0**
9-16	Éiter-Waldbr. 1	N2	19	39	67	**41.7**
	Bäerbuerg 1	N1	9	63	66	**46.0**
	Rued 1	N1	38	45	55	**46.0**
	Nidderkäerjeng 1	N2	41	48	53	**47.3**
	Lënster 1	N2	59	70	77	**68.7**
	Fiels-Haler 1	N2	46	99	126	**90.3**
	Zéisseng 1	N2	84	96	138	**106.0**
	xxx	xx				**0.0**

Ranking	Mannschaft	DIV	SP-1	SP-2	SP-3	MOY
5	**Coupe DAMES**		**Plazen an der VB-RGL**			
1	Rued	45	64	103		**55.7**
2	Nidderkäerjeng	41	100	127		**75.7**
3-4	Houwald	89	160	263		**141.0**
	Diddeleng	68	124	399		**174.3**
5-…						**0.0**
						0.0

Ranking	Mannschaft	DIV	SP-1	SP-2	SP-3	MOY
16	**Coupe JEUNES**		**Plazen an der VB-RGL**			
1						**0.0**
2						**0.0**
3-4						**0.0**
						0.0
5-8						**0.0**
						0.0
						0.0
						0.0
9-12						**0.0**
						0.0
						0.0
						0.0
13-16						**0.0**
						0.0
						0.0
						0.0

COUPE-KOMPETITIOUNEN : Sëtzungsliscbt

Ranking	Mannschaft	DIV	SP-1	SP-2	SP-3	MOY
27	Coupe THINK		Plazen an der VB-RGL			
1	Lénger 1	PR	71	73	78	**74.0**
2	Wolz 1	PR	71	73	78	**74.0**
3-4	Wëntger 1	PR	60	79	94	**77.7**
	Esch Abol 1	PR	20	102	128	**83.3**
5-8	Biissen 1	PR	35	86	158	**93.0**
	Ettelbréck 1	PR	7	85	210	**100.7**
	Cado 1	PR	105	120	139	**121.3**
	Nouspelt 1	D1	109	131	151	**130.3**
9-12	Ierpeldeng 1	PR	80	118	199	**132.3**
	Meechtem 1	D1	106	115	184	**135.0**
	Bech-Maacher 1	D1	75	167	183	**141.7**
	Altwis-G. 1	D1	132	142	200	**158.0**
13-16	Mäertert 1	D1	114	174	230	**172.7**
	Beetebuerg-P. 1	D1	168	174	202	**181.3**
	Kordall 1	D1	125	186	264	**191.7**
	Préizerdaul 1	D1	81	116	400	**199.0**
17-20	Biekerech 1	PR	180	207	211	**199.3**
	Gilsdref-V. 1	D1	172	214	268	**218.0**
	Ell 1	D1	209	212	249	**223.3**
	Fluessweller 1	D1	22	293	366	**227.0**
21-24	Mondorf 1	D1	194	238	317	**249.7**
	Housen 1	D2	166	285	298	**249.7**
	Miedernach 1	D2	218	235	307	**253.3**
	Bartreng 1	D1	134	326	331	**263.7**
25-…	Lenneng 1	D2	205	297	363	**288.3**
	Biwer 1	D1	239	311	321	**290.3**
	Réimech 1	D2	52	336	516	**301.3**
	Méischdref 1	D1	242	312	359	**304.3**
	Schandel 1	D1	287	304	365	**318.7**
	Féngeg 1	D1	281	348	369	**332.7**
	Welschent 1	D2	243	376	403	**340.7**
	Zolwer 1	D1	327	342	354	**341.0**
	Mamer 1	D2	267	371	426	**354.7**
	Kauneref 1	D2	313	315	471	**366.3**
	Ëlwen 1	D2	288	328	485	**367.0**
	Osper 1	D2	283	462	526	**423.7**
	Bäerdref 1	D2	259	491	585	**445.0**
	Äischen 1	D1	379	479	507	**455.0**
	Uewerdonwen 1	D2	374	432	572	**459.3**
	Feelen 1	D2	415	423	631	**489.7**
	Habscht 1	D2	525	531	534	**530.0**
	Schëffleng 1	D2	520	626	646	**597.3**

COUPE-KOMPETITIOUNEN : Sëtzungslescht

Ranking	Mannschaft	DIV	SP-1	SP-2	SP-3	MOY
12	Coupe MERSCH		Plazen an der VB-RGL			
1	Sandweiler 1	D3	347	375	591	**437.7**
2	Ënsber-H. 1	D3	422	454	457	**444.3**
3-4	Bëschdref 1	D3	449	459	474	**460.7**
	Buerglënster 1	D3	283	551	608	**480.7**
5-8	Bech 1	D3	505	508	549	**520.7**
	Leideleng 1	D3	464	546	660	**556.7**
	Groussbus-M. 1	D3	452	597	641	**563.3**
	Uewerkäerjeng 1	D3	433	593	799	**608.3**
9-12	Nacher 1	D4	504	564	817	**628.3**
	Ouljen 1	D4	522	747	775	**681.3**
	Helleng 1	D3	607	640	825	**690.7**
	Fréiseng 1	D3	632	717	724	**691.0**
	Gréiwemaacher 1	D4	676	694	721	**697.0**
17-…	Käerch 1	D4	528	746	840	**704.7**
	Rammerech 1	D4	705	764	785	**751.3**
	Wëlwerwolz 1	D4	733	765	869	**789.0**
	Viichten 1	D4	683	843	863	**796.3**
	Stroossen 1	D3	760	767	880	**802.3**
	Weimeschhaff 1	D4	923	948	968	**946.3**
	BIL 1	D3	845	989	1027	**953.7**
	Noumer 1	D4	890	1098	1115	**1034.3**
	Houschent 1	D5	1017	1192	1466	**1225.0**

CK. MORE THAN SOLUTIONS

IMPRIMEZ, NUMÉRISEZ, CLASSEZ ET ACCÉDEZ À VOS DOCUMENTS EN TOUTE MOBILITÉ

Depuis 1946, CK est actif dans le domaine de la bureautique et travaille main dans la main avec les entreprises.
Son expertise permet de rester à l'aise face aux défis de demain et à l'utilisation des technologies inhérentes à la diffusion, l'impression et la gestion de documents.
CK offre plus que des solutions.

OFFICE PRINTING

PRODUCTION PRINTING

SERVICES DE SCANNING ET SOLUTIONS DE DÉMATÉRIALISATION

GROUPE CK
CHARLES KIEFFER

2, rue Léon Laval Z.A. am Bann
L-3372 Leudelange
Tél. : 26 380-1
Fax : 26 380-380
info@ck-online.lu
www.ck-online.lu

Linked in

KONICA MINOLTA

Sitzungsbericht vom 9. August 2017

Anwesend: Linster Jean-Marie, Senninger René, Fisch Claude, Noël Jean-Marie, Stebens Colette, Corbi Louis, Feyder Victor

Entschuldigt: Krummes Sheila, Pierret Pol

Die CdA hat in Vorbereitung auf die neue Saison einige Verbesserungsvorschläge für die Abläufe der Schiedsrichtereinsätze besprochen und ihre Umsetzung in die Wege geleitet.

Die Liste der aktiven Schiedsrichter wurde überprüft und aktualisiert.

In Zukunft wird die CdA regelmäßig im BIO einzelne Aspekte der Tischtennisregeln genauer erklären und auf wichtige/interessante Details für Aktive hinweisen. Dazu wurden Themenvorschläge diskutiert und die erste Veröffentlichung vorbereitet.

Zur Vorbereitung auf die Europameisterschaften wurden notwendige Details geklärt.

Die gemeinsame Arbeit mit den Verbänden FLF, FLBB, FLH, und FLVB im Schiedsrichterbereich kommt gut voran . Für die FLTT wurden die Personen selektioniert, die als Schiedsrichter in der Kampagne auftreten werden; alle FLTT-Schiedsrichter werden zu einem gemeinsamen Fototermin eingeladen.

Nächste Sitzung: 27.09.2017, 18:00 Uhr

Jean-Marie Noël
Sekretär der CdA

DONIC

Fédération Luxembourgeoise de Tennis de Table

ZUTEILUNG DER VERBANDSORGANISATIONEN 2017-2018

Datum	Beginn (Uhr)	Organisation	Verein
07.10.17	13:00	Ladys-&-Girls Day (1) + MM 'Damen' (Hinrunde)	Nidderkäerjeng
22.10.17	08:30	Kriterium 'Minimes-Cadets-Juniors': Ausscheidungen	Lëntgen
24.10.17	18:00	Business-Trophy: Ausscheidungen	Biissen
25.10.17	18:00	Business-Trophy: Ausscheidungen	Bartreng
27.10.17	18:00	Business Trophy: Finale	(Bartreng, Houwald) *
04.11.17 05.11.17	12:00 08:00	Kriterium 'Seniors': Ausscheidungen + Finale	Diddeleng
12.11.17	08:30	Kriterium 'Minimes-Cadets-Juniors': Finale	Lënster
12.01.18	17:00	½-Finale Coupe 'Seniors'/'Dames'	Houwald
14.01.18	08:30 13:00	Kriterium Pré-Minimes: Ausscheidungen (1) Kriterium Pré-Minimes: Ausscheidungen (2)	Recken
28.01.18	08:00	Regionalmeisterschaften | Norden | Osten | Zentrum/Süden |	Gilsdref-Veianen (Norden), Nidderkäerjeng (Zentrum/Süden) Berbuerg (Osten)
10.02.18 11.02.18	13:00	Landesmeisterschaften 'Seniors': Herren C/D Landesmeisterschaften 'Seniors': Damen C/D	Nouspelt
25.02.18	13:00	Ladys-&-Girls Day (2) + MM 'Damen' (Rückrunde)	Rued
11.03.18	09:00	Kriterium 'Pré-Minimes': Finale	Iechternach
25.03.18	08:30	Landesmeisterschaften 'Pré-Minimes - Minimes'	Housen
21.04.18 22.04.18	09:00	Barragespiele 'Seniors' und 'Cadets' Finale 'Challenge de la Fédération'	Bartreng
29.04.18	08:30	Landesmeisterschaften 'Cadets -Juniors - U-21'	Beetebuerg-Peppeng

Die unter Beginn angegebene Uhrzeit ist die Zeit, ab der der Spielsaal bereits sein muss (Training). Der eigentliche Wettkampfbeginn ist in der Regel 60-90 Minuten später vorgesehen.

Die Vereine, welchen eine Organisation des Verbandes übertragen wurde, werden gebeten, bis spätestens zum **20. September 2017** dem Verbandssekretariat eine Bestätigung von der Reservierung der Halle von der zuständigen Gemeindeverwaltung zukommen zu lassen.

Spielsäle:

DT Nidderkäerjeng: Centre Sportif „Op Acker", 83A avenue de Luxembourg, Bascharage
DT Lëntgen: Hall Sportif, rue de la Gare, Lintgen
DT Biissen: Hall des Sports, 2 Chemin de Bousberg, Bissen
DT Bartreng: Salle sportive Centre Atert, rue Atert, Bertrange
DT Houwald: Centre Sportif et de Loisirs „Holleschbierg", rue du Stade 2000, Hespérange
DT Diddeleng: Lycée Nic Biever (Annexe Alliance), 100 rue Reiteschkopp, Dudelange
DT Lënster: Centre Polyvalent „Gaston Stein", 1 rue Emile Nilles, Junglinster
DT Recken: Hall Sportif „Krounebierg", rue de la Piscine, Mersch
DT Gilsdref-Veianen: Hall omnisports Fränkie Hansen, Ettelbruck
DT Bäerbuerg: Centre Sportif Rénert, Schoulstrooss, Berbourg
DT Nouspelt: Centre scolaire et sportif, rue de la Libération, Kehlen
DT Rued: Centre Sportif, 14 route de Luxembourg, Roodt-sur-Syre
DT Iechternach: Hall Omnisports, Place de la Gare, Echternach
DT Housen: Hall Sportif, Parc Hosingen, Hosingen
DT Beetebuerg-Peppeng: Hall Sportif, rue Alexandre Schintgen, Crauthem

F L T T - MATCHS REPORTÉS 2017 - 2018

30.09.2017

DATE	COM	JOU	Nr	Équipe 'home'	Équipe 'away	Raison	Nv. Date	Heure	Résultat
30.09	Sen	02	104	Iechternach 2	N'käerjeng 1	ETTU-Cup	21.09	20:00	
30.09	Sen	02	107	Ettelbréck 1	N'käerjeng 2	ETTU-Cup	21.09	20:00	

BECKERICH
Eau Minérale Naturelle

RENCONTREZ L'ÉLITE EUROPÉENNE !
FUN PARC, SPONSORS VILLAGE, ANIMATIONS, ...

LUXEMBOURG ETTC 2017 LIEBHERR

2017 LIEBHERR ITTF EUROPEAN TABLE TENNIS CHAMPIONSHIPS LUXEMBOURG

13-17 SEPTEMBER
LUXEMBOURG KIRCHBERG
d'Coque

FLTT
info & tickets
ettc2017.lu
coque.lu

ettu.org · LUXEMBOURG LET'S MAKE IT HAPPEN · d'Coque · VILLE DE LUXEMBOURG · Comité Olympique et Sportif Luxembourgeois · ITTF EUROPE

LIEBHERR · DONIC · Nittaku · Gerflor the flooring group · BDO · Volkswagen · LOTERIE NATIONALE · voyages emile weber

Streff · MAINSTREET REAL ESTATE · Raiffeisen · GROUPE CK CHARLES KIEFFER KONICA MINOLTA · Foyer · CASINO 2000 MONDORF-LES-BAINS LUXEMBOURG · 中国银行 BANK OF CHINA 卢森堡 LUXEMBOURG · Alvisse meubles · cargolux · inowalio · TOTAL · DOMAINES VINSMOSELLE

RTL · Tageblatt · Quotidien · L'essentiel

20e Grand-Prix du D. T. Berbuerg

3e Challenge Rénert

Samedi, le 02.09.2017

Nom & Prénom	Class.	Date de naissance (cat.d'âge)	**D Open** D1/D2/D3 9h00	**Prém+Min** D1/D2/D3 9h15	**C3** C3/D1/D2 09h30	**D3** D3 10h00	**C2** C2/C3/D1 10h30	**D2** D2/D3 11h00	**C Open** C1/C2/C3 11h45	**Open Handicap** 12h45	**B Open** B1/B2/B3 14h00	**B3** B3/C1/C2 15h00	**B2** B2/B3/C1 15h30	**A Open** A/B1/B2 16h00

>>>>> NOUVEAU : Le challenge Rénert est doté d'une coupe et d'EUR 200.- au club vainqueur <<<<<

>>> Inscriptions jusqu'au 31-08-2017 23:59 hrs via le site de la FLTT >>> http://intranet.fltt.lu

Une description explicite est disponible sous : http://www.fltt.lu/instructions-competitions-individuelles-intranet.html

En cas de problèmes, prière de contacter Fränz Schmit au 691-719145 ou framit@pt.lu

LA FÉDÉRATION LUXEMBOURGEOISE DE TENNIS DE TABLE présente ses SPONSORS ET PARTENAIRES

BDO

Raiffeisen
Naturellement ma banque

voyages emile weber

CK

KONICA MINOLTA

LOTERIE NATIONALE

LUXEMBOURG
LET'S MAKE IT HAPPEN